

Die FDP-Detmold präsentiert den Wählern eine Kandidaten-Riege mit erfahrenen und mit neuen Gesichtern. Angeführt wird die Rats-Liste der Freien Demokraten erneut durch Spitzenkandidat Thomas Trappmann und seinem langjährigen Ratskollegen Thomas Gottschalk. Auf Platz drei folgt die erfahrene Kultur-Politikerin Petra Wißbrock, gefolgt vom Newcomer Leon Wallner (Junge Liberale). Auf die Plätze fünf und sechs der FDP-Liste wurden der erfahrene Guido Wendt und Ortsvorsitzender Ulrich Bartnick gewählt. Auf den weiteren Positionen finden sich als neue Kandidaten Dr. Elmar Thyzel und Dean Böhnisch sowie der erfahrene Wolfgang Weibezahl.

Als Wahlkreiskandidaten wurden darüber hinaus Dr. Burkhard Branding, Peter Dehrendorf, Norbert Fredrich, Tim Humke, Joachim Kraft, Sieghart Lerche, Katrin Pieper, Christian Rödding, Verena Scheffzik, Gesa Schuddeboom, Arnold Stein, Elke Trappmann, Christian Weyert und Stephan zur Lippe gewählt.

Als wesentliche Themen für Detmold nennen die Freien Demokraten bewusst

plakativ: „Mobilität für alle“, „Ehrenamt stärken“, „Pulsierende Innenstadt“, „Wirtschaft - Raum geben und fördern“, „Kulturstadt erhalten“ und „Digitalisierung vorantreiben“. Zu diesen Schwerpunkten wollen sie sich in den nächsten Wochen noch im Detail äußern.



Der Detmolder FDP-Vorsitzende Ulrich Bartnick (rechts) und seine Stellvertreterin Petra Wißbrock sowie Fraktionsvorsitzender Thomas Trappmann (2. von links) und Schatzmeister Dr. Elmar Thyzel (3. von rechts) freuten sich über einen lebendigen Meinungsaustausch mit den Bürgermeisterkandidaten Frank Hilker (SPD) und Jörg Thelaner (CDU).



Engagierter Vortrag: SPD-Kandidat Frank Hilker (links) mit FDP-Fraktions-Chef Thomas Trappmann.



Gestenreich schilderte CDU-Kandidat Jörg Thelaner den FDP-Mitgliedern seine Ziele für das Amt als Bürgermeister.